

Die Chaos-WG

Ein Haufen Charas in einem Haus...

Von chu-chu9

Kapitel 3: Von Killerkekse und Mistelinvasionen I

Hallelö, tut mir Leid, dass ich immer so lange brauch, aber ich komm einfach nich zum schreiben. Das liegt natürlich überhaupt nicht an meiner Faulheit, nein...

Naja, nachdem mir fünf Leute mittlerweile deswegen Mord und Totschlag angedroht haben, dachte ich, ich könnt mich mal wieder blicken lassen.

Viel Spaß!

Killerkekse und Mistelinvasionen

Nachdem sich alles wieder normalisiert hatte (bedeutet so viel wie, Aya hat den Teighaufen wieder in eine Küche verwandelt, alle haben sich mehr oder weniger von Schocks oder sonstigem erholt, Sasuke hat sich vor Itachi gerettet, etc.), war es endlich soweit:

Aya schmiss alle mit der Erklärung, sonst käme der Weihnachtsmann nicht, aus dem Wohnzimmer und man konnte ihn 2 Stunden lang herumwerkeln hören. Dann war es endlich soweit.

Als Gaara das 138ste Mal zur Tür wuselte, um zu fragen, ob sie endlich reinkommen dürften, öffnete sich die Pforte zu dem ganzen Weihnachtskrimskrams einen winzigen Spalt breit.

"Hol mal die Anderen."

In weniger als 30 Sekunden hatte sich die ganze Schar im Wohnzimmer versammelt. Mit großen Augen starrten sie den Weihnachtsbaum und die darunterliegenden, hübsch verpackten Päckchen an, wie ein Rudel ausgehungertes Jagdhunde einen Metzgerladen.

Alle waren schrecklich gespannt. Gaara hibbelte herum, als würde er auf einem Ameisenhaufen sitzen und quetschte seinen Teddy, dass die Watte aus der Naht quoll, Kiba fixierte sabbernd den langsam ängstlich wegrückenden Weihnachtsbaum, Sakura und Ino stritten sich um das schönste Weihnachtsoutfit (obwohl sie eh nicht mehr als das Staubkorn auf dem Sofapolster beachtet wurden), Sasuke schlich von Itachi weg, Itachi schlich hinter Sasuke her, Schuldig glubschte den Baum an, als wäre dieser ein sambatanzendes, gelbes Nilpferd und Orochimaru hyperventilierte.

Und Blacky fraß den Baum an.

Lächelnd hob Aya ein Buch in die Höhe.

"Am besten wir lesen noch eine kleine Weihnachtsgeschichte, dann könnt ihr euch noch ein bisschen auf die Geschenke freuen..."

Wumms.

Orochimaru war vor lauter hyperventilieren umgekippt, Blacky hatte sich auf das Buch gestürzt und versuchte dieses nun zu Lametta zu verarbeiten und Sakura und Ino hatten Aya ihre Puderdösschen an den Kopf geworfen.

"Okay, keine Weihnachtsgeschichte..."

Er schüttelte das Buch bis Blacky zurück in die Tanne flog und rieb sich den schmerzenden Kopf.

"Ihr könnt dann auspacken..."

Und schon wurden er und der völlig verängstigte Baum von einer Herde geschenkesüchtiger Verückter überrannt. Alles warf sich auf seine Geschenke und riss fröhlich das Papier herunter, dass die Fetzen flogen.

Ein bisschen zu fröhlich, da ein Fetzen in einem Teelicht landete und Feuer fing.

Alles erstarrte.

Dann nahm Nine ihren ganzen Mut zusammen und wusste sofort was getan werden musste.

"Schnell, schmeißt mehr Papier drauf! Es geht schon wieder aus!"

Glücklich und mit einem Haufen Papier im Arm hüpfte sie um das kleine Feuer herum. Wieder entsetzte Stille.

"Was wird das, wenns fertig ist?"

Aya rappelte sich wieder auf, wischte sich einen Fußabdruck von der Wange, zupfte sich ein paar Papierschnipsel aus dem feuerroten Haar und blickte sie skeptisch an.

"Lagerfeuer!", meinte das personifizierte Chaos.

"Lagerfeuer, wie romantisch!", seufzte Sakura und schmiegte sich an Sasukes Arm.

Dieser hielt sie mit angeekeltem Gesichtsausdruck so gut wie möglich von sich fern. Ino rupfte sie wütend von dem jüngsten Uchiha und sofort ging das ewige Gekeife wieder los, welches von Allen gekonnt ignoriert wurde.

"Nine, du weißt das wir im Haus sind und du grade unseren Teppich abfackelst?", fragte Aya.

Die selbsternannte Nervensäge blickte ihn erstaunt an, dann das Feuer und den vor sich hinkokelnden Teppich.

"Ups."

Bevor allgemeine Panik ausbrechen konnte, schwappte ein großer Schwall Wasser auf den Teppich und das Pseudo-Lagerfeuer. Mit desinteressiertem Gesichtsausdruck drückte Farfarello Aya einen leeren Eimer in die Hand. So war der Tag doch noch gerettet. Dann ging das große Auspacken weiter.

Schuldig bekam neue Bandanas, Orochimaru ein Glas "Schuppenglanz"-Politur, Farfarello eine neue Zwangsjacke (die alte hatte Blacky gefressen), Gaara ein Bilderbuch und einen rosanen, plüschigen Teddybär (von dem sich Nine ängstlich fernhielt), Shikamaru ein neues Kopfkissen, Blacky einen Haufen alter Klamotten, Kiba eine Schachtel Leckerlis und eine Dose Hundefutter, Neji ein Buch mit dem Titel "Das Leben der Leidenden" und Sakura und Ino neue Klamotten.

Freudig hüpfte Schuldig um seine Geschenke bis Aya ihm ein Bein stellte und er den Boden küssen durfte.

"Ich hab dir auch was gekauft Aya!", rief der orangehaarige Telepath, nachdem er einen Zipfel angekokelter Teppich ausgewspuckt hatte.

"Aber das wär doch nicht nötig gewesen.."

Schuldig drückte ihm ein Buch in die Hand. der Titel lautete "Immer lächeln-Das Leben ist schön!".

"DAS wäre jetzt wirklich nicht nötig gewesen."

Soo, ein neues Kappi^^ Es lag ewig bei mir herum, hab garnicht mit bekommen dass es noch nicht on war O_o
Entschuldigt meine Unachtsamkeit, wie immer freue ich mich über jedes Kommi^^